Winter SEP 2025 in Ägypten



Wo? EPSF Tanta, Ägypten

Wann und wie lange? Februar 2025 für 2,5 Wochen

Welcher Bereich? Forschung/Industrie/öffentliche Apotheke

Persönliches Rating? 10/10

Vorbereitung in Deutschland



Das offizielle Angebot für Ägypten habe ich Anfang Januar erhalten und hatte dann knapp 4 Wochen Zeit, um alles vorzubereiten.

Für mich standen folgende Sachen im Fokus:

- Flug und Unterkunft
- Visum
- Geld/Kreditkarte
- Impfungen/Krankenversicherung
- SIM-Karte

Flug konnte ich schnell buchen (insgesamt 400€ hin und zurück) und **Unterkunft** wurde von meiner LEO vor Ort organisiert (mehr dazu kommt später), ist aber eher Ausnahme als Regel. Da ich nur 2 Wochen dort war, habe ich mich für das Touristen-**Visum** entschieden, welches mit deutschem Pass sehr unkompliziert am Flughafen in Kairo erworben werden konnte (25€).

Generell zum Bezahlen vor Ort, auf jeden Fall eine **Kreditkarte** mitnehmen, das wird meistens verlangt. Bargeld braucht es nicht so viel, das kann man vor Ort gegen eine kleine Gebühr (ungefähr 5€) notfalls abheben. Für Studenten gibt es häufig Rabatt, also Studentenausweis nicht vergessen!!!Insgesamt würde ich meine Ausgaben in den 2,5 Wochen auf ungefähr 180€ schätzen.

Zu **Impfungen** kann ich nur sagen, dass das sehr auf den Hausarzt ankommt. Ich habe insgesamt 4 Impfungen gemacht, ich kenne aber auch andere, die gar keine hatten und wir haben alle den Aufenthalt gesund überstanden, also ist einem das Ganze frei überlassen.

Eine **Krankenversicherung** habe ich online abgeschlossen, ging schnell und es gibt unglaublich viele Anbieter. Man kann sich am besten auf verschiedenen Vergleichsportalen einen kurzen Überblick verschaffen und dann das für einen Beste auswählen.

Als **SIM-Karte** habe ich eine eSim geholt, um meine Telefonnummer behalten zu können. Ich habe sie online besorgt (knapp 35€ für 10GB, also sehr teuer, vielleicht gibt es da bessere Angebote), aber man kann am Kairo Flughafen ebenfalls welche besorgen.

In Ägypten

Praktikum

Ich hatte einen Tag in der öffentlichen Apotheke sowie einen Tag in der Qualitätssicherng in der Industrie verbracht sowie jeden zweiten Tag eine Trainingseinheit im Bereich Forschung und akademisches Arbeiten, wo es vor Allem darum ging, einen Grundbaustein im Bereich Paper lesen und schreiben sowie Methodik vorbereiten zu setzen.

Aber im Vergleich zu Freizeit und sozialen Aktivitäten kam das Fachliche tatsächlich eher etwas kurz.



Soziales

Es sind alle unglaublich motiviert, alles zu zeigen. Ich war in den 2,5 Wochen in Kairo, Alexandria, Gizeh und Baltim (Meer). Wie waren mehrfach am Nil, habe mir Banha angeschaut und natürlich auch Tanta.

Die Unterkunft war ein Dormitory, welches von 4 Mädels bewohnt wurde, welche extra für mich Platz gemacht hatten, sodass ich nicht separat für eine eigene Wohung/Unterkunft zahlen musste. Ich habe selten so gut gegessen, wie wenn diese Mädels gekocht haben und war super gerne mit ihnen nochmal abends/nachts in der Innenstadt shoppen oder sonst wie unterwegs. Auch allgemein zum Thema essen, man wird auf alle Fälle nicht verhungern. Mein persönlicher Favorit Tamea (ähnlich zu Falafel, aber besser 😊).

Zum Thema Kulturschocks, es wird einige geben, wobei wohl wenig so verwirrend ist, wie der Verkehr vor Ort. 3 markierte Spuren, 5 Autoschlangen und mittendrin ein 10jähriger, der seinen Esel gegen die Fahrtrichtung manövriert.

Zum Thema Transport, es gibt keinen richtigen ÖPNV, sondern man nimmt eher Minibusse, die in eine bestimmte Richtung fahren und dann den Wünschen entsprechend halten und rauslassen. Generell am Anfang gewöhnungsbedürftig, aber das wird sehr schnell Alltag.



Und nicht zu vergessen, meine LEO war so ziemlich immer dabei, hat mich überall hin mitgenommen, sich um alles gekümmert und wirklich ein generell super lieber Mensch. Also man muss sich auch nicht sorgen, dass man da auf sich allein gestellt ist.



Fazit

Es ist ein fantastischer Aufenthalt, den ich ohne Frage wieder machen würde. Ich habe so viel Neues erlebt, über die Kultur und den ägyptschen Alltag erfahren und natürlich die Pharmazie in Ägypten kennengelernt.

Also kurz gefasst, ich kann es nur empfehlen.

Bei Fragen meldet euch gerne unter aboffaballaran@gmail.com 😊